

Vorwort	9
----------------------	---

I. Einleitung

1. Intelligenz auf allen Seiten	11
2. Was Beihilfe, Post und PKV häufig monierten oder verweigerten	14
3. Zwei „PKV-Shooting-Stars“ in der Beanstandungsbilanz 2015	18
4. Von Ä1 und mehr – Beratungsleistungen richtig abrechnen	22
5. Wenn eine private Versicherung vom Zahnarzt Auskünfte möchte.	25
6. Wie weit der Zahnarzt Auskunft geben darf und muss.	28
7. Alle meine Begründungen werden von der Beihilfe verworfen	32
8. Begründungen immer noch verworfen: was ist jetzt noch falsch?	35
9. Erstattungsverweigerung, Erstattungskürzung – im Vorwege oder bei Rechnungsvorlage ..	38

II. Gebühren für zahnärztliche Leistungen

A. Allgemeine zahnärztliche Leistungen

1. Bei der 0010 ist das Begründen eines höheren Steigungsfaktors nicht einfach	41
2. Es geht mehr als nur die 0010 GOZ „Eingehende Untersuchung“	43

B. Prophylaktische Leistungen

1. Professionelle Zahnreinigung (PZR) ist keine Maßnahme eines „IGeL“-Katalogs	46
2. Dreimal lautes Wiehern des Amtsschimmels	49
3. „Full-Mouth-Disinfection“ – eine oder wie viel Leistung?	52
4. „Mundraum- Spüldesinfektion“ oder „Full-Mouth-Disinfection“ (FMD).	56

C. Konservierende Leistungen

1. Auf die Begründung kommt es an	59
2. Antimikrobielle photodynamische Therapie mit Full-Mouth-Disinfection	62
3. Verwirrspiel mit Kollateralschaden	66
4. Berechnung der privaten Wurzelbehandlung: präendodontische Diagnostik	69
5. Kavumzugang und präendodontischer Aufbau – oder umgekehrt	73
6. Wenn die Aufbereitung stockt – Entfernen von intrakanalären Hindernissen	79
7. Wurzelkanalaufbereitung und Begleitleistungen – alles sauber	83
8. Vor und nach dem Zwischenverschluss – Spülungen und medikamentöse Einlagen	87
9. Alles dicht- Verschluss von Perforation, offenem Apex und Wurzelkanalfüllung/-teilverfüllung	91
10. Alles fertig – adhäsive Wurzelkanalfüllung, definitiver Verschluss, „postendodontischer“ Aufbau	95
11. Postendodontische Diagnostik – klinisch und mit Hilfsmitteln.	99
12. Bunter Sommerstraß von GOZ-Fehlern.	102
13. Restaurationen in Adhäsivtechnik zu hoch oder konventionelle Restaurationen zu niedrig bewertet?	105

14.	Der Nebel um Kompositrestaurationen mit adhäsiver Befestigung lichtet sich	108
15.	Kompositrestaurationen – Honorierung oder Berechnung	110
16.	GOZ-Nummer 2270 – nur direkt oder auch laborgefertigt?	113
17.	Doppelpass, Antäuschen und Dribbeln – und dann serienweise Eigentore	116
18.	Doppelpass – Fallrückzieher – und Ausgang wie beim Hornberger Schießen.	120
19.	Endo-Behandlungen im Spagat zwischen BEMA und GOZ	123
20.	Streitfrage. Keine 2390 (Trepanation) neben 2410 GOZ (Wurzelkanalaufbereitung).	127
21.	Nebeneinanderberechnung der Nr. 2080 und 2197 GOZ abgelehnt – fehlerhafte Faktendarstellung.	131
22.	Gericht setzt sich intensiv mit zahnmedizinisch-fachlichen Fragen auseinander	136
23.	Zwei hochinstanzliche Verwaltungsgerichtsurteile – und nun ist „Ruhe im Karton“	140
24.	Verblockung dentinadhäsiv im Sinne eines Konditionierens?	143

D. Chirurgische Leistungen

1.	Vestibulumplastik nach GOZ und Vestibulumplastik nach GOÄ.	146
2.	Nähte oder Klammern entfernen neben Nachbehandlungsleistungen in der GOZ.	150
3.	Nachbehandlungbedürftiger Beschluss zur Nachbehandlung	153

E. Leistungen bei Erkrankungen der Mundschleimhaut

1.	Ins rechte Bild gesetzt – Fotodokumentation	157
2.	Parodontitis Markerkeime – „Chairside-Schnelltests“ mit neuer Technologie.	160
3.	Extrusionstherapie zum Erhalt stark zerstörter oder quer fakturierter Zähne.	163
4.	Grundsätzliche Fragestellung der Berechnung von biologischen Membranen	165

F. Prothetische Leistungen

1.	Immer wieder Ärger mit direkt hergestellten Provisionen	168
2.	„Neuversorgung“ mit einer Teilprothese unter Verwendung des Altgerüsts	171
3.	Einarbeiten einer Metallbasis in eine Voll- oder Deckprothese (Coverdenture).	175
4.	Wenn das Provisorium „wieder eingegliedert“ oder repariert werden muss	179
5.	Individueller Löffel ohne individuelle Kieferanatomie ist berechnungsfähig	182
6.	Jeder kennt die Schwierigkeiten bei Vollverblendung	185

G. Kieferorthopädische Leistungen

1.	Neue „Spielwiese“ mit hohem Lerneffekt	188
----	--	-----

H. Eingliederung von Aufbissbehelfen und Schienen

1.	Wenn im ablehnenden Beihilfebescheid beiläufig eine Straftat unterstellt wird.	191
----	--	-----

J. Funktionsanalytische und funktionstherapeutische Leistungen

1.	Struktur und Abfolge der Befundung im CMD-Umfeld	194
----	--	-----

K. Implantologische Leistungen

1. Hartnäckiges intraorales Hautlappenleiden 198
2. Vielfalt implantologischer Schablonen und Vervielfachung der Erstatteereinwände 201
3. Grundsätzliche Fragestellungen der Berechnung von Kollagenmembranen 206
4. Stil- oder Scheinblüten im dentalen Blütenwald. 209
5. Die Logik bleibt auf der Strecke 212
6. Knochenimplantation und Bonesplitting – Berechnung 9090 neben 9130. 216

L. Zuschläge

1. Behandlungstag und Sitzung – eine „GOZ-Ente“ aufgestöbert. 219

III. GOÄ-Leistungen

1. Schwieriges intraorales Hautlappenleiden oder Spalthautkrankheit (Schizokutie) 221
2. DVT nach Ä5370 – ohne oder mit 3-D-Rekonstruktion der Daten nach Ä5377 224
3. Ä321, Ä370 und Ä5260 plus Ä5298 – „für das Aufbereiten des Wurzelkanals“? 228
4. Der neue, nicht angemeldete „Schmerzpatient“ 231
5. Der neue, angemeldete Patient mit Beschwerden – auch im Vertetungs-/Notdienst. 235
6. Der neue, angemeldete Patient ohne Beschwerden – zur Routineuntersuchung auf oder mit Sanierungswunsch 239
7. Der Stammpatient als „neuer“ Patient 242
8. Erstuntersuchung und Desensibilisierungssitzung – das Kind als neuer Patient 246
9. Ä6 „vollständige Untersuchung“ GOÄ und 0010 GOZ. 250
10. Wann und wie oft kommt die Nr. Ä5 „symptombezogene Untersuchung“ in Betracht? . 253
11. GOÄ und GOZ- die hochkomplizierte Ziffer Ä3 257
12. Kurze Bescheinigung, längere Missstimmung – Berechnung der Ä70 260
13. Im Praxisalltag ist die „Aufwachbetreuung“ wichtig. 263

IV. Paragraphen

§1. Zahnmedizinische Notwendigkeit

1. Intraligamentäre Anästhesie (ILA) indiziert, durchgeführt und vergütet. 266

§2. (2) Vereinbarung der Gebührenhöhe

1. Raus aus der oder rein in die GOZ-Falle – bei Vereinbarung nach Paragraph 2 (1,2) GOZ 270
2. Die Erstatte nicht zu repressiven Verhalten einladen 274

§2 (3) Vereinbarung von Verlangensleistungen i. S. (2) GOZ

1. Präimplantäre Extrusionstherapie zum Alveolenmanagement. 274
2. Verlangte Analogleistung oder analoge Verlangensleistung. 279

§4. (2) Abgeltung Leistungsbestandteil

1. Trio Osseo – Das Zusammenspiel dreier „Zielleistungen“ des Knochenmanagements . . . 282

§4. (3) GOZ Verbrauchsmaterialberechnung (inkl. § 10 GOÄ)

1. Anforderungen an Laborrechnungen für Markerkeim-Bestimmungen 287

§6 (1) Analogleistungen (§10 Abs. 4 Analogberechnung)

1. „Mesostruktur oder Mesokonstruktion auf Implantaten: Analogleistung?“ 291
2. Für „Entfernung vorhandenen Wurzelfüllmaterials“ ist eine Analogberechnung
möglich 294
3. Dauerhaft bakteriendichte Hohlraumversiegelung eines Implantats 297
4. Präendodontische Aufbauten bei GKV-Patienten berechnen 300

§9 Material- und Laborkosten

1. Eintrag ins Dental-Buch der Negativrekorde angestrebt? 303
2. GOZettiges Allerlei – täglich aufgetischt 306
3. Kein Kalkulationsverbot für Zahntechnik und zahntechnische Materialien
im Praxislabor 309

§10 (1,2) Rechnungslegung

1. Elektronische Datenverarbeitung und vollautomatisierte Begründungsprüfung 312